

Gebeco Hilfsprojekte Guideline

Gebeco hilft helfen – Der Mensch im Mittelpunkt

Durch finanzielle Unterstützung engagiert Gebeco sich für verschiedene Hilfsprojekte weltweit. Ziel ist dabei die Verbesserung der Lebensbedingungen vor Ort, wir möchten somit einen kleinen Beitrag zur Entwicklung in unseren Gastländern leisten. Unser Wunsch ist es, immer vor Ort „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu ermöglichen – daher ist es uns wichtig, die Betroffenen vor Ort einzubinden.

Was uns antreibt ist unsere Gebeco Reisephilosophie: **Begegnungen mit Menschen stehen im Mittelpunkt unserer Reisen.** Der verantwortungsvolle Umgang mit ihnen, unseren Gastgebern, deren ökologischen Ressourcen, kulturellen Schätzen und sozialen Gegebenheiten ist unser Ziel. Entsprechend stehen unsere Gastgeber im Mittelpunkt unserer Hilfsprojekte. Gebeco möchte die Situation der Menschen vor Ort konkret verbessern und damit etwas zurückgeben. Denn sie, unsere Gastgeber, sind es, die unsere Art des Reisens erst möglich machen.

Zur Umsetzung

Für die Umsetzung suchen wir über unsere Partner vor Ort den direkten Kontakt zu den Projekten. Damit möchten wir erreichen, dass unser Beitrag direkt dort ankommt wo er dringend benötigt wird.

Projektvorschläge sollten Informationen zum Projektinhalt und zum Projektziel enthalten. Außerdem sollte die benötigte finanzielle Unterstützung ebenso benannt werden, wie der Zeitraum in dem eine Umsetzung möglich ist. Ein erster Kostenvoranschlag wird daher benötigt.

Die Gebeco Hilfe soll keinen einmaligen Effekt haben, sondern langfristig wirken. Gute Beispiele hierfür sind die Einrichtung von Schulküchen oder Schulbibliotheken, die Installation von Wasseraufbereitungsanlagen oder die Sanierung von Klassenräumen oder sanitären Anlagen. Das langfristige Ziel dabei ist die nachhaltige Verbesserung der Lebensbedingungen vor Ort.

Unsere Hilfsprojekte sollen von unseren Gästen besucht werden können, sie müssen daher auf unseren Reiserouten liegen. Das Zusammentreffen sollte möglichst für beide Seiten ein positives Erlebnis darstellen. Es muss gewährleistet sein, dass die Menschen vor Ort in ihrer Würde nicht verletzt werden.

Nach der Gebeco-Hilfe müssen die Projekte auch ohne weitere Unterstützung durch uns oder unsere Gäste fortgesetzt werden können.

Nach der Auswahl eines Projektes benötigt Gebeco für die interne Dokumentation und die Darstellung in den Katalogen Fotos, sowie Informationen und Fakten zum Projekt. Die Bilder sollten dabei jeweils einen Eindruck vermitteln zu dem Projektstatus vor und nach der Unterstützung.

Nach Abschluss des Projektes muss ein Gebeco Schild vor Ort auf die Gebeco Hilfe hinweisen, damit unsere Gäste sich vor Ort mit dem Projekt identifizieren und im optimalen Fall vor Ort noch einen eigenen Beitrag leisten. Das Schild wird von Gebeco zur Verfügung gestellt.

Gebeco help projects guideline

Gebeco helps others help – People in focus

Gebeco supports various help projects internationally through financial contributions. In doing so, we aim to improve the local living conditions and hopefully make some contribution to the development of our host countries. Our wish is to encourage „self-help“ – it is therefore important for us to involve the local communities concerned.

Our main motivation is the Gebeco travel philosophy: **contact - „Begegnung“ - with foreign cultures and people is for us a key element of travel**. Our aim is to deal with our hosts, their ecological resources, cultural treasures and social conditions in a responsible way. Thus our hosts are at the centre of our help projects. Gebeco wants to directly improve the local people's situation and in so doing give something back to them, because it is our hosts who make our philosophy of travel possible.

Realisation

To realise our goals, we search for direct contact to the projects via our local partners. It is very important for us that our contribution is received where it is urgently needed.

Suggestions for projects should contain information on the project's subject and aim. Furthermore, the required financial support and the estimated time for realisation should be specified. A first estimation of costs is likewise required.

Gebeco's aid is ideally linked to long term benefits. Good examples for effective projects are the building of school kitchens or school libraries, the installation of water treatment plants, the restauration of classrooms or of sanitary facilities. Our long-term aim is a permanent improvement of the local living conditions.

Our help projects must also be accessible for our guests, therefor they need to be situated alongside our itineraries. The encounter should be a positive experience for both parties, and we must ensure that the locals' dignity is preserved.

After Gebeco's initial help, the projects have to be able to continue their work without our or our guests' direct support.

After deciding on a project, Gebeco will need photographs for the internal documentation and presentation in our travel brochures. Also, detailed information on the project will be required. The photographs should convey an impression of the project's status before and after our support.

After the project is completed, a Gebeco sign on site has to highlight the project and Gebeco's contribution to the aid given. We would like our guests to be able to identify with the project and ideally make some contribution themselves while on site. The sign will be provided by Gebeco.